

Pressemitteilung

Datum: 10.09.2021

Ansprechpartner: Josef Weigl

Telefon: 0941 46319-12

E-Mail: josef.weigl@gfn-regensburg.de

Verstärkerbusse fahren auch im neuen Schuljahr

Der Landkreis Regensburg setzt auch zum Schuljahresbeginn am 14. September wieder Verstärkerbusse ein. Damit sinkt die Schülerzahl in den Bussen und das Fahrgastaufkommen vor allem zur Hauptverkehrszeit morgens wird insgesamt entzerrt. Durch das erhöhte Platzangebot reduziert sich das Infektionsrisiko in den Bussen. Zusätzlich wurden auf einigen Linien Fahrplanoptimierungen vorgenommen, die ebenfalls ab Schuljahresbeginn gelten.

Zum Schulstart am nächsten Dienstag sind im Schülerverkehr 17 Verstärkerbusse im Einsatz. Der Freistaat Bayern übernimmt die Zusatzkosten für diese zusätzlichen Verkehrsangebote – wie bereits im letzten Schuljahr – weiterhin zu 100 Prozent, und zwar sowohl im Linienverkehr als auch im sogenannten freigestellten Schülerverkehr, also dort, wo der Landkreis eigene Busverbindungen bei den Verkehrsunternehmen beauftragt.

Wie Landrätin Tanja Schweiger und GFN-Geschäftsführer Josef Weigl bei der Vorstellung des ÖPNV-Angebotes zum Schulstart betonten, wird trotz der Zusatzfahrten das Platzangebot in den Bussen auch nach dem Schulstart kontinuierlich überprüft, um dort nachzubessern, wo es erforderlich ist. Man stehe im engen Austausch mit den Verkehrsunternehmen und den Schulen und habe die Auslastung der Busse im Blick, um bei Bedarf schnell reagieren zu können.

Kontakt:

Bei Schwierigkeiten oder Unsicherheiten können Sie sich gerne direkt an info@gfn-regensburg.de wenden.

Verstärkerfahrten gibt es auf den Linien 5, 5A, 16, 21, 24, 30, 33, 34, 41, 42, 63, 108, 112, 142 und der VGN-Linie 545.

Zudem hat die GFN die Fahrpläne einiger Regionalbuslinien zum Schuljahresbeginn optimiert. Hier die Änderungen im Einzelnen:

Linie 33 Straubing – Schönach – Pfatter – Geisling – Illkofen/Wolfskofen – Barbing – Neutraubling – Regensburg

Für Schülerinnen und Schüler aus Sarching, Friesheim und Geisling wird passend zum Schulschluss am Nachmittag in Regensburg von Montag bis Donnerstag eine zusätzliche Anschlussfahrt um 16:58 Uhr ab Barbing Regensburger Straße angeboten. Die Fahrt ermöglicht Fahrgästen der Linie 30 mit Abfahrt um 16:30 Uhr am Regensburger Hauptbahnhof die Weiterfahrt über Sarching/Ilkkofen bis Geisling.

Linie 34 (Cham / Roding –) Falkenstein – Wald – Roßbach – Bernhardswald – Wenzelbach – Regensburg

Das Fahrtenangebot samstags für den Bereich Lehen, Hauzendorf und Erlbach wird optimiert. Die letzte Fahrt an Samstagen ab Lehen Richtung Regensburg geht künftig um 18:46 Uhr. Ankunft in Regensburg Hbf ist um 19:35 Uhr. Die bisher letzte Fahrt ab Lehen um 17:46 Uhr bedient den Bereich Lehen bis Erlbach nicht mehr und fährt künftig um 18:00 Uhr ab Bernhardswald Gemeindezentrum.

Linie 105 (Regensburg Hbf –) Neutraubling – Industrie- und Gewerbegebiete Oberheising / Rosenhof / Unterheising – Barbing

Zur weiteren Verbesserung der Anbindung für die Industriegebiete fährt ein zusätzlicher Bus um 13:55 Uhr ab Unterheising Benzstraße über Oberheising bis Neutraubling Haidauer Straße. Dort besteht eine Umsteigemöglichkeit auf die Linie 38 um 14:15 Uhr über Neutraubling Pommernstraße, Obertraubling und Oberhinkofen nach Regensburg. Alle Abfahrtszeiten werden der Verkehrssituation entsprechend angepasst.

Linie 115 Wenzelbach – Bernhardswald – Seibersdorf – Wulkersdorf – Nittenau

Alle Busse fahren künftig über Lehen Fichtenweg und Lehen Abzw. Ziegelstadel.

Weitere, geringfügige Änderungen erfolgen auf den **Linien 13, 14, 31, 102 und 107.**

Alle Fahrpläne sowie weitere Informationen zu den RVV-Angeboten erhalten Sie über die RVV-App oder unter rvv.de/fahrplan.